

	<p>Objekt: Taube</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen, Die Sammlung Erhart Kästner</p> <p>Inventarnummer: 1966.60</p>
--	---

Beschreibung

Tierfiguren waren im 5. Jahrhundert v. Chr. sehr häufig. Sie stellen Weihgeschenke an die Götter oder Grabbeigaben dar. Die Taube symbolisiert Aphrodite.

Ehem. Sammlung Erhart Kästner, Wolfenbüttel

Ausführliche Beschreibung

Oberteil aus der Matrize, Unterseite und Füße handgeformt und angefügt; hohl. Die Federn der gesenkten Flügel und des Schwanzes plastisch angedeutet. Taube mit kurzen Beinstümpfen. In Anlehnung an rhodische Vorbilder geschaffen.

Grunddaten

Material/Technik:

Ton / aus der Form

Maße:

Länge: 7,3 cm, Höhe: 6,9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 500-450 v. Chr.

wer

wo

Gesammelt wann

wer

Erhart Kästner (1904-1974)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Aphrodite (Göttin)

wo

Schlagworte

- Grabbeigabe
- Statuette
- Taube
- Tierfigur

Literatur

- Liepmann, Ursula (1975): Griechische Terrakotten, Bronzen, Skulpturen. Hannover, 57 Nr. T 39